

'100 beste Plakate D A CH' mit Doppelpremiere

08.06.2015, 11:54 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *100 Beste Plakate e.V.*

Presseagentur: *PR + WEB-DESIGN*



Motiv Einladung Ausstellung Berlin, Gestaltung: sensomatic, A Wien

Mit der Eröffnung der Ausstellung »100 beste Plakate 14« am 18. Juni 2015, 19 Uhr im Berliner Kulturforum werden – in Zusammenarbeit mit der Kunstbibliothek, Staatliche Museen zu Berlin – die von einer internationalen Jury Ende Februar ausgewählten Plakate des Jahrgangs 2014 aus Deutschland, Österreich und der Schweiz präsentiert. Laufzeit der Ausstellung: 19. Juni bis zum 12. Juli 2015, geöffnet Di, Mi, Fr 10 – 18, Do 10 – 20, Sa + So 11 – 18 Uhr bei freiem Eintritt.

Ebenfalls am Donnerstag, 18.6.2015, laden die Kunstbibliothek der Staatlichen Museen und der 100 Beste Plakate e. V. für 11 Uhr zu einem Pressetermin in die Ausstellung ein, mit:

- Moritz Wullen, Direktor der Kunstbibliothek Staatliche Museen zu Berlin
- Anita Kühnel, Sammlung Grafikdesign der Kunstbibliothek Staatliche Museen zu Berlin
- Richard van der Laken, NL Amsterdam – Jury-Vorsitz
- Götz Gramlich, D Heidelberg – Präsident 100 Beste Plakate e. V.
- sensomatic, Christine Zmölnig und Florian Koch, A Wien – Gestalter Buch und Jahrgangsdesign
- Thomas Friedrich, D Würzburg / Professor für Philosophie und Designtheorie an der Fakultät Gestaltung der Hochschule Mannheim – Autor des Sonderbeitrags im Jahrbuch: »Zur Dialektik von Bild und Text im Plakat heute«

Am gleichen Tag wird das in den neu gestalteten Web-Auftritt integrierte such- und filterfähige Online-Archiv aller seit dem Jahrgang 01 prämierten Plakate freigeschaltet und steht mit diesem einzigartigen Überblick des aktuellen Plakat-Designs – ganz im Sinne der satzungsgemäßen Aufgabe des Vereins zur Förderung der Plakat-Kultur und seiner Gemeinnützigkeit – der Öffentlichkeit zur Verfügung. Abrufbar sind die Abbildungen und Detail-Informationen zu den bisherigen Jahrgängen – darunter die aktuellsten – der besten Plakate aus dem deutschsprachigen Raums.

Der Jury, bestehend aus Richard van der Laken (NL Amsterdam, Vorsitz), Christof Nardin (A Wien), Jiri Oplatek (CH Basel), Prof. Nicolaus Ott und Ariane Spanier (beide D Berlin), lagen bei der abschließenden Auswahl Sitzung im Medienhaus der UdK Berlin 708 Einzelplakate vor, die es von über 1 800 – entsprechend des zweistufigen Reglements (Online-Vorauswahl) – in die Endrunde geschafft hatten.

Nach Ländern gliedern sich die prämierten 100 Plakate und Plakatserien in 44 mal Deutschland, 51 mal Schweiz, 5 mal

Österreich. Dabei handelt es sich um 77 Auftragsarbeiten, 8 selbstinitiierte Plakate/Eigenwerbung und 15 aus dem Kontext studentischer Projektaufträge.

Am Wettbewerb hatten sich 475 (darunter 174 studentische) Einreicher beteiligt, davon 125 Agenturen bzw. Grafik- und Design-Büros, 434 Einzelgestalter, 12 Auftraggeber und vier Druckereien. Von den Einreichern kommen aus Deutschland 399, aus Österreich 48 und aus der Schweiz 128.

Das Corporate Design des aktuellen Jahrgangs wird gestaltet von sensomatic, A Wien; Konzeption der Ausstellung von Johanna Ellerhold, D Berlin.

Die Übersicht aller Gestalter der 100 Gewinnerplakate auf der Website des Wettbewerbs
www.100-beste-plakate.de

Für die Print- und Online-Berichterstattung stehen Abbildungen aller Gewinnermotive zur Verfügung: Zugang auf Anfrage per E-Mail

Die Veröffentlichung der Plakatabbildungen erfolgt zeitgleich zur Berliner Ausstellung (18. Juni 2015) im Rahmen des neuen Online-Archivs (siehe oben).

Die aktuelle Auswahl wird im Jahrbuch aus dem Verlag Hermann Schmidt Mainz publiziert – Rezensionsexemplar auf Anfrage (ab 19.6.2015).

Weitere Informationen zum Anliegen und zur Geschichte des Wettbewerbs in den aktuellen und Archivrubriken.

Portrait

Der 100 Beste Plakate e.V. wurde im September 2001 in Berlin gegründet und übernahm die Trägerschaft des Wettbewerbs »100 beste Plakate des Jahres - Deutschland Österreich Schweiz« vom Verband der Grafik-Designer. Der Ausscheid zu Spitzenleistungen des Plakatdesigns, ursprünglich begründet Mitte der 60er Jahre vom Kulturministerium und dem Verband Bildender Künstler der DDR, seit 1990 mit zunehmendem Erfolg für die Bundesrepublik Deutschland jährlich ausgelobt, wurde 2001 auf die Länder Deutschland, Österreich und Schweiz erweitert.

Der Wettbewerb steht jährlich Grafikdesignern, Design- und Kommunikationsbüros, Werbeagenturen sowie Auftraggebern und Druckereien zur Teilnahme offen. Es werden Plakate aller Themen, Gestaltungsmittel, Formate und Drucktechniken akzeptiert, die im Zeitraum des jeweils vorangegangenen Kalenderjahres gedruckt worden sind.

News-ID: 856680 • Views: 857 (Stand: 01.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/856680/100-beste-Plakate-D-A-CH-mit-Doppelpremiere.html>